

PROTOKOLL DES STADTRATES OPFIKON

SITZUNG VOM 9. März 2010
BESCHLUSS NR. 2010-069

'Entwicklung der Steuern und Beschäftigung'
Interpellation Beatrix Jud (SVP) und Mitunterzeichnende

B1.3

Gemeinderätin Beatrix Jud hat am 9. November 2009 die Interpellation 'Entwicklung der Steuern und Beschäftigung' eingereicht. Am selben Tag hat das Ratsbüro die Mitglieder des Stadt- und Gemeinderates über den Eingang der Interpellation in Kenntnis gesetzt. Mit Beschluss Nr. 2009-327 beauftragte der Stadtrat den Finanzvorstand, dem Stadtrat bis 9. März 2010 einen Beantwortungsentwurf zur Beschlussfassung vorzulegen.

Fragenbeantwortung

Frage 1

Gegenüberstellung der ordentlichen Steuern 2004 bis 2008 und Hochrechnung 2009 für

- a) *Private*
- b) *Gewerbe/Firmen (juristische Personen)*

Das Steueraufkommen (Einfache Staatsteuer = 100 %) hat sich wie folgt entwickelt:

Gegenüberstellung der ordentlichen Steuern 2004 bis 2009		
Jahr	Natürliche Personen	Juristische Personen
2004	CHF 21'661'821.00	CHF 19'427'198.00
2005	CHF 21'216'544.00	CHF 25'323'024.00
2006	CHF 20'055'660.00	CHF 23'867'411.00
2007	CHF 20'722'742.00	CHF 12'290'963.00
2008	CHF 21'787'129.00	CHF 15'941'852.00
2009	CHF 23'483'680.00	CHF 18'710'452.00

Die Zahlen des Rechnungsjahres 2009 sind noch provisorisch, da das Steuererklärungsverfahren 2009 erst im Jahr 2010 durchgeführt wird.

Frage 2

Wie hoch waren die ordentlichen Steuern 2004 bis 2008 resp. 2009 aufgeteilt nach Branche für den gewerblichen Teil:

- a) *Banken*
- b) *Hotellerie / Gastgewerbe*

PROTOKOLL DES STADTRATES OPFIKON

SITZUNG VOM 9. März 2010
BESCHLUSS NR. 2010-069

- c) *Detailhandel*
- d) *Bauhauptgewerbe und Baunebengewerbe*
- g) *Immobilienfirmen/Architekten/Ingenieure*
- f) *alle übrigen Branchen*

Eine Aufteilung nach Branchen gibt es nicht. Die Stadt Opfikon arbeitet mit einer vom kantonalen Steueramt genehmigten Standardsoftware, welche die erfragte Aufteilung nicht vorsieht und auch gar nicht erbringen kann.

Frage 3

In welchen Branchen haben wir in den letzten beiden Jahren die grössten Firmenabgänge in andere Gemeinden/Kantone zu verzeichnen? Wie sieht es aktuell mit Abgängen von steuerrelevanten Firmen aus?

Während der letzten zwei Jahre sind keine relevanten Wegzüge von Firmen zu verzeichnen. In früheren Jahren haben zwei steuerrelevante Firmenabgänge in Richtung Gemeinden/Städte stattgefunden, die einen höheren Steuerfuss auswiesen als die Stadt Opfikon.

Frage 4

Im 2004 hatte die Stadt Opfikon einen Steuerfuss von 85 %, im 2008 einen von 96 %. Sind bis heute Steuerzahler, welche ein Einkommen > 500'000 Franken hatten weggezogen. Wenn ja wie viele? Sind in der gleichen Zeitperiode Steuerzahler mit > 500'000 Franken Einkommen zugezogen?

Insgesamt haben in dieser Zeitperiode drei Steuerzahler, die diesem Kriterium entsprechen, die Stadt Opfikon verlassen. Davon sind zwei Steuerzahler in Gemeinden/Städte gezogen, die einen höheren Steuerfuss auswiesen als die Stadt Opfikon.

Zuzüge von steuerpflichtigen Personen mit vergleichbarem Einkommen in der gleichen Periode sind keine erfolgt.

Frage 5

Wie hoch sind die Steuereinnahmen im 2009 aus früheren Jahren resp. aufgrund definitiven Steuerveranlagungen, aufgeteilt nach natürlichen und juristischen Personen, eingegangen.

Ordentliche Steuern aus früheren Jahren im RJ 2009		
Natürliche Personen	Juristische Personen	Total
CHF 3'926'047.35	CHF 5'455'627.25	CHF 9'381'674.60

PROTOKOLL DES STADTRATES OPFIKON

SITZUNG VOM 9. März 2010
BESCHLUSS NR. 2010-069

Frage 6

Wie viele Steuerveranlagungen werden direkt durch das Gemeindesteueramt pro Jahr vorgenommen?

Veranlagte Steuererklärungen Steueramt Stadt Opfikon					
Jahr	2004	2005	2006	2007	2008
Anzahl	4869	4346	5063	5104	5251

Frage 7

Wie hoch waren die Grundstückgewinnsteuern bisher im Jahr 2009? Wie viel kann für das Jahr 2010 noch erwartet werden?

Grundstückgewinnsteuern per 31.12.2009 CHF 8'514'644.20
Budget 2010 CHF 5'000'000.00

Wird eine ausländisch beherrschte Firma grundstückgewinnsteuerpflichtig, so wird je nach Land / Doppelbesteuerungsabkommen der Steuerertrag im Ausland oder in der Schweiz veranlagt.

Frage 8

Wie sieht der Stadtrat die Entwicklung der Grundstückgewinnsteuer für das Jahr 2011?

Gemäss Finanzplan 2009 - 2013 CHF 5'000'000.00

Frage 9

Wie hat sich die Anzahl der Arbeitslosen in den letzten 10 Monaten verändert (Zu- bzw. Abnahme jeweils pro Monat)? Wie viel Personen wurden im gleichen Zeitraum ausgesteuert?

Die Zahl der Arbeitslosen ist in Opfikon-Glattbrugg von total 362 im Januar 2009 auf 614 im Dezember 2009 gestiegen. Die Arbeitslosenquote lag gemäss Angaben des kantonalen Amtes für Wirtschaft und Arbeit (AWA) Ende Dezember 2009 in Opfikon-Glattbrugg bei 8.1 % und im Bezirk Bülach bei 5.0 % (prozentual an der Gesamterwerbsbevölkerung).

	Jan	Feb	März	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez
Arbeitslose	362	388	446	442	448	484	508	536	539	546	576	614

Im gleichen Zeitraum wurden auch einige Arbeitslose ausgesteuert.

Gemeindedetails über die ausgesteuerten Personen sind aus Gründen des Datenschutzes erst ab mindestens 5 Fällen pro Monat ausgewiesen (mögliche Rückschlüsse aufgrund zu kleiner Fallzahlen). Da die Werte in den letzten Mo-

PROTOKOLL DES STADTRATES OPFIKON

SITZUNG VOM 9. März 2010
BESCHLUSS NR. 2010-069

naten für Opfikon-Glattbrugg in der Regel darunter lagen, liegen hierzu gemäss Auskunft des kantonalen Amtes für Wirtschaft und Arbeit (AWA) keine Zahlen vor.

Frage 10

Hat der Stadtrat zudem Kenntnis davon, ob es in Opfikon Firmen gibt, die Kurzarbeit eingeführt haben? Wenn ja, wie viele und wie ist die Entwicklung der letzten 10 Monate und unter Umständen bereits in der Zukunft?

Aus Datenschutzgründen gibt das Amt für Wirtschaft und Arbeit (AWA) nur die Zahlen für den gesamten Kanton Zürich bekannt. Nachfolgend die Anzahl Firmen, die beim AWA bis Ende Oktober 2009 Kurzarbeit angemeldet haben:

	Jan	Feb	März	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sept	Okt
Firmen	193	250	158	330	295	270	152	222	314	212

Das Ausmass der Kurzarbeit ist gemäss AWA volkswirtschaftlich nicht sehr bedeutsam, auch nicht im Kanton Zürich. Die Kurzarbeit hilft - wenn auch nur in sehr geringem Ausmass - die Auswirkungen konjunktureller Schwächephasen abzufedern. Sie hilft nicht, die Beschäftigung zu stabilisieren. Kurzarbeit wird zudem immer weniger eingeführt.

Frage 11

Hat es in Firmen in Opfikon Entlassungen gegeben? Wenn ja, wie viel von diesen Personen leben in Opfikon?

Es werden keine Statistiken über Entlassungen von Einwohner/-innen in der Stadt Opfikon-Glattbrugg geführt. Im Übrigen zählen Ermittlungen solcher Statistikdaten nicht zum Aufgabenbereich einer Gemeinde.

Frage 12

Wie viele Konkurse gab es in den letzten 10 Monaten in Opfikon, getrennt nach Firmen und natürlichen Personen?

Konkurseröffnungen werden amtlich publiziert und fallen nicht in die Zuständigkeit der Gemeinden. Gemäss Angaben des Notariats, Grundbuch- und Konkursamts Wallisellen gab es im Jahr 2009 insgesamt 34 Konkureröffnungen (20 natürliche Personen / 14 juristische Personen).

PROTOKOLL DES STADTRATES OPFIKON

SITZUNG VOM 9. März 2010
BESCHLUSS NR. 2010-069

Auf Antrag des Finanzvorstandes

BESCHLIESST DER STADTRAT:

1. Die Interpellation 'Entwicklung der Steuern und Beschäftigung' von Beatrix Jud (SVP) und elf Mitunterzeichnenden wird im Sinne der Erwägungen beantwortet.

2. Mitteilung durch Protokollauszug an:

- Büro Gemeinderat
- Stadtpräsident
- Finanzvorstand
- Finanzabteilung
- Verwaltungsdirektor
- Verwaltungsdirektor-Stv.

VWFIS-Interpellation_Jud_EntwicklungSteuern

NAMENS DES STADTRATES

Der Präsident: Der Verwaltungsdirektor:

W. Fehr

H.R. Bauer

VERSANDT:
11. März 2010